



25. Mai: PFINGSTMONTAG - Maria, Mutter der Kirche

L1: Apg 10,34–35.42 - L2: Eph 4,1b–6 - Ev: Joh 15,26–16,3.12-15

Eyrs	10.00	Wort-Gottes-Feier für die Pfarrgemeinde
Laas	09.15	<u>Vom Dorfplatz</u> : Einzug der Firmlinge mit Paten:innen in die Pfarrkirche mit der Musikkapelle
	09.30	Firmung durch den Firmspender Hw. Gottfried Ugolini von 47 Firmlingen aus Laas, Eyrs und Tschengls mit Gedenken an: <i>Friedrich Spechtenhauser (Allitz) u. leb. u. verst. Angeh; Engelbert Angerer, Jm u. Leb. u. Verst. d. Fam; Friedrich Götsch u. Paula Rechenmacher, Jm; Traudi Telsner Raffi, Hans u. Maria Rieger u. Maria Schönweger Lechner; Konrad Blaas, Jm u. Ida Thanei</i>



Pfingstnovene 2026

Das Neuntagegebet zum Heiligen Geist mit **Gebet für unsere Firmlinge von Freitag, 15. bis Samstag, 23. Mai 2026 um 7.00 Uhr in der Apsis**

Ausnahmen: Am Samstag, 16. Mai wird das Gebet beim Bittgang nach Lourdes mit hineingenommen und Sonntag, 17. Juni um 19 Uhr.

Für das Gebet zu Hause liegen Gebetshefte im Vorraum der Kirche auf.



Taufvorbereitung im Pfarrsaal von Laas am:

* **Samstag, 16. Mai um 16.00 Uhr**

Anmeldungen erbeten bis **Donnerstag, 14. Mai** bei:

Irmgard Platter 340 591 2916 oder

Email: pfarre.johannes.laas@rolmail.net

Seniorenachmittag in Laas: Am Mittwoch, 27. Mai feiert Irmgard mit uns um **14 Uhr in der Pfarrkirche eine Maiandacht**.

Es sind alle recht herzlich eingeladen. Danach freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein im Josefshaus.

Der Seniorenclub Laas



Der **Seniorenclub Eyrs** lädt ein zum **Frühlingsausflug nach St. Leonhard zum „Spinnrad“ am Donnerstag, 28. Mai 2026**.

Abfahrt: 08.00 Uhr Tuftweg Eyrs;

08.05 Uhr Gasthof ex-Edelweiss Eyrs;

08.15 Uhr Bahnhof Laas.

Unkostenbeitrag: 50,00 € (inkl. Busfahrt, Führung „Spinnrad“ u. Mittagessen).

Anmeldung bis spätestens Samstag, 23. Mai bei Elfi Kainz Tel. 346 6340384.

Für die Pfarrgemeinderatswahlen sucht die **Pfarrei Tschengls** Personen, die zur Mitarbeit bereit sind. Interessierte können sich beim PGR-Präsidenten Georg Riedl melden.



Pfingsten ist kein Ereignis der spirituellen Erbauung. Mit der Gabe der Kraft aus der Höhe beginnt ein Wandel. Wie bei den Jünger:innen, vollzieht sich dieser zunächst in mir selbst. Doch dabei kann es nicht bleiben. Wenn Jesu Gefolgschaft an diesem ersten Pfingsttag unter sich geblieben wäre, dann säßen wir heute nicht in der Kirche. Sie teilten, was sie nicht für sich behalten konnten. Die ersten christlichen Gemeinden haben das ernst genommen. Sie teilten, was sie hatten. Sie sorgten dafür, dass niemand Mangel litt. War das perfekt? Nein. War das ein Anfang? Ja.